

PRESSEMITTEILUNG

Kultur.LEBEN präsentiert:

Eine literarisch musikalische Reise mit Klaus Maria Brandauer

Klaus Maria Brandauer ist einer der ganz großen Schauspieler, ob im Theater oder im Film. Am Freitag, 8. Dezember, 19.30 Uhr ist der Charakterdarsteller mit seiner musikalischen, literarischen Reise „Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, dann steht das Christkind vor Tür...“ zu Gast in der Kultur.LEBEN Reihe in der Remise Bludenz. Am Klavier begleitet wird er von Arno Waschk.

Er ist einer der bedeutendsten deutschsprachigen Schauspieler – ein faszinierendes Schauspiel-Genie, wie die Presse ihn lobt. Mehrfach wurde er mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet. Darüber hinaus wirkte er mit in zahlreichen großen Kinoproduktionen wie „James Bond – Sag niemals nie“ neben Sean Connery, oder etwa in seiner „Golden Globe“ – ausgezeichneten Rolle in „Jenseits von Afrika“ wie auch in „Oberst Redl“ sorgte er für internationales Aufsehen. Auf der Bühne brillierte das Ensemblemitglied des Wiener Burgtheaters in exponierten Rollen wie „Hamlet“ oder „Nathan der Weise“ oder „Jedermann“ bei den alljährlichen Salzburger Festspielen. International feierte er seinen Durchbruch mit seiner Rolle im Film „Mephisto“, welcher 1982 als „Bester ausländischer Film“ mit dem „Oskar“ ausgezeichnet wurde.

Mit dem Pianisten Arno Waschk verbindet Klaus Maria Brandauer eine kreative musikalische Partnerschaft. In der Remise Bludenz bietet er ein besonderes Programm mit Gedichten, Briefen und Geschichten zur Weihnachten u.a. von Johann Wolfgang von Goethe, Heinrich Heine, Christian Morgenstern, Joachim Ringelnatz und mehr - musikalisch umrahmt wird die Lesung von Arno Waschk. Dieser studierte Klavier und Liedgestaltung sowie Dirigieren in München und Berlin. Er dirigierte Uraufführungen von Søren Nils Eichberg und Moritz Eggert sowie Christoph Schlingensiefels »Mea Culpa« und »Via Intolleranza II«, zu denen er auch eigene Kompositionen beisteuerte. Als Komponist von Schauspielmusiken arbeitete er u. a. zusammen mit Matthias Hartmann, Martin Wuttke und Hans Neuenfels. An der Staatsoper Berlin debütierte Arno Waschk als Dirigent 2010.

Der Erlös des Abends kommt einem Caritas Projekt für Aidswaisen in Äthiopien zu gute. Mehr Infos unter www.kultur-leben.at.

Karten: Alle Hypobanken und Bludenz Tourismus T.: 05552 63621- 790

Rückfragehinweis: Isabell Rudolph, i.rudolph@nueziders.at, T:0664 314 6000, Projektinfo zu Hanna Teshomes Waisenhaus: Caritas Vorarlberg, T: 05522/200-1038, Fax 05522/200-1005, www.caritas-vorarlberg.at, **Weitere Infos unter:** www.kultur-leben.at

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Bludenz, BLUDENZ **KULTUR**, der Gemeinde Nüziders und **kult** pur nüziders.



Gemeinde Nüziders

